

Unser Leitbild

Die Entwicklung dieses Leitbildes ist in einem einjährigen Prozess entstanden, an dem alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Pflegeeltern der Kinder- und Jugendhilfe tibb beteiligt waren. Begonnen hat der Leitbildprozess mit der Frage: Wie wäre es, wenn tibb EIN MENSCH wäre?

Für ein Zuhause

Der Leitgedanke der Kinder- und Jugendhilfe tibb ist seit der Gründung im Jahre 2003, dass alle Kinder eine Familie brauchen. Wir fühlen uns der Menschlichkeit, Fachlichkeit und Kreativität verpflichtet, um miteinander lebenswerte, zukunftsfähige und sichere Orte für junge Menschen zu gestalten. Um unseren sozialpädagogischen Auftrag zu erfüllen, arbeiten wir in einem multiprofessionellen Team zusammen.

1. tibb hat Herz

Wenn man die Kinder- und Jugendhilfe tibb als einen Menschen betrachtet, dann hat er ein ganz großes Herz. Er hat es sich zu seiner Lebensaufgabe gemacht, sichere und vielfältige Orte für junge Menschen zu schaffen.

Für unsere Arbeit heißt das: Jeder bei tibb ist Teil eines großen Ganzen und trägt Mitverantwortung für das Gelingen unserer Aufgaben. Um die Integration der Kinder und Jugendlichen in die Gesellschaft zu erreichen, passen sich die verschiedenen Systeme den individuellen Bedarfen der jungen Menschen an. Im Rahmen unseres Beratungsauftrages integrieren wir die Ressourcen des Herkunftssystems entsprechend der Hilfeplanung. Bei unserer täglichen Arbeit helfen uns unterstützende Strukturen und eine lebensbejahende Einstellung, um einen gelingenden Alltag zu erreichen.

2. tibb ist in Bewegung

Wenn man die Kinder- und Jugendhilfe tibb als einen Menschen betrachtet, dann hat er einen festen Stand auf einem beweglichen Untergrund: Wie ein geschickter Skateboardfahrer ist er in der Lage die Unebenheiten seines Weges für sich und andere auszugleichen.

Für unsere Arbeit heißt das: Bei tibb wird Bestehendes gefestigt, aber gleichzeitig auch Innovation großgeschrieben und gefördert. Darüber hinaus bietet tibb seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Pflegeeltern regelmäßige und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, um frühzeitig den verändernden Entwicklungen in der Gesellschaft gewachsen zu sein.

3. tibb ist offen

Wenn man die Kinder- und Jugendhilfe tibb als einen Menschen betrachtet, dann hat er offene Ohren und wache Augen. Seine innere Balance und Ausgeglichenheit ermöglichen es ihm seine Lebensaufgabe zuverlässig und vorurteilsfrei zu erfüllen. Neben seiner Entschlossenheit ist er bereit sich selbstkritisch mit seinem Handeln auseinanderzusetzen.

Für unsere Arbeit heißt das: Wir bei tibb leben Mitbestimmung und Beteiligung und sind auf dem Weg, ein umfassendes Partizipationsmodell zu realisieren. Unser Handeln wird durch Einzel- und Teamsupervision professionell reflektiert. Ein direkter und transparenter Austausch, der auf Toleranz, gegenseitigem Respekt und Hilfsbereitschaft basiert, ist unsere Basis für einen offenen Umgang miteinander. Dazu gehört für uns auch die Haltung, konstruktiv mit Fehlern umzugehen.

4. tibt ist selbstbewusst

Wenn man die Kinder- und Jugendhilfe tibt als einen Menschen betrachtet, dann ist er jung und dynamisch und kann gleichzeitig auf einen breiten Erfahrungsschatz zurückgreifen. Seine Lebens- und Berufserfahrungen helfen ihm bei der täglichen Arbeit. Dabei hat er den Mut und die Bereitschaft unbekannte Pfade zu erschließen und zu begehen.

Für unsere Arbeit heißt das: Unser Handeln orientiert sich an wissenschaftlichen Theorien, wie z.B. der Traumalogie, der Bindungstheorie, dem systemischen Ansatz, und Methoden der Sozialen Arbeit, wie z.B. der sozialpädagogischen Beratung, dem Coaching, der multiperspektivischen Fallarbeit, der Familientherapie, der Selbstevaluation und dem Sozialmanagement. Besonders in diesen Bereichen qualifiziert tibt seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ermöglicht es ihnen ihr Wissen stetig zu erweitern. Als sozialer Dienstleister ist der Kinder- und Jugendhilfe tibt eine Balance zwischen personellen, finanziellen und sozialen Ressourcen wichtig, wobei das Wohl der jungen Menschen immer im Mittelpunkt steht.

5. tibt ist solidarisch

Wenn man die Kinder- und Jugendhilfe tibt als einen Menschen betrachtet, dann hat er mehrere und starke Arme. Er übernimmt Verantwortung für Kinder und Jugendliche und hat den Wunsch eine kindgerechte Umwelt zu erschaffen und zu erhalten.

Für unsere Arbeit heißt das: Uns beschäftigt das Schicksal der Kinder und Jugendlichen auf internationaler Ebene ebenso wie das in unserer Heimat. Wir engagieren uns in verschiedenen Projekten, z.B. unterstützen wir den Aufbau der Verwandtenpflege in Kenia und begleiten geflüchtete junge Menschen in Deutschland.

Wie jeder Mensch, ist auch der hier beschriebene tibt-Mensch nicht frei von Widersprüchen oder Interessengegensätzen, die sein Wesen u.a. auch ausmachen. Der Weg, den er während seines Lebens beschreitet, wird ihn weiterhin prägen und formen und ihn mit jedem Schritt seinem Idealbild ein kleines bisschen näherbringen.

Letztendlich ist tibt viel mehr als EIN Mensch – tibt sind alle Kinder und Jugendlichen, Pflegefamilien sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dieses Leitbild gemeinsam umsetzen.